

Grinnell Mechanical Products Installations-/Montageanleitung, Modell CB800 Ausgleichventil

Allgemeine Beschreibung

GRINNELL CB800 Ausgleichventile sind für die Installation in Warmwasserheizungs- und Kühlwasser-Luft-Klimaanlagen konzipiert und sorgen für einen hydronischen Ausgleich zwischen den verschiedenen Anlagenkreisläufen.

Diese Installationsanleitung ist für Ausgleichventile mit Nut-, Flansch-, Gewinde- oder Lötanschluss vorgesehen.

Allgemeine Hinweise

Immer die Anleitung sorgfältig lesen. Entfernen Sie niemals eine Rohrkomponente, ohne vorher sichergestellt zu haben, dass die Anlage drucklos und entleert ist.

Der Auslegungsverantwortliche muss die zweckgebunden passenden Produkte auswählen und sicherstellen, dass die Nenndrücke und zulässigen Leistungsparameter nicht überstiegen werden.

Es empfiehlt sich, das Ventil an der Rücklaufleitung zu installieren.

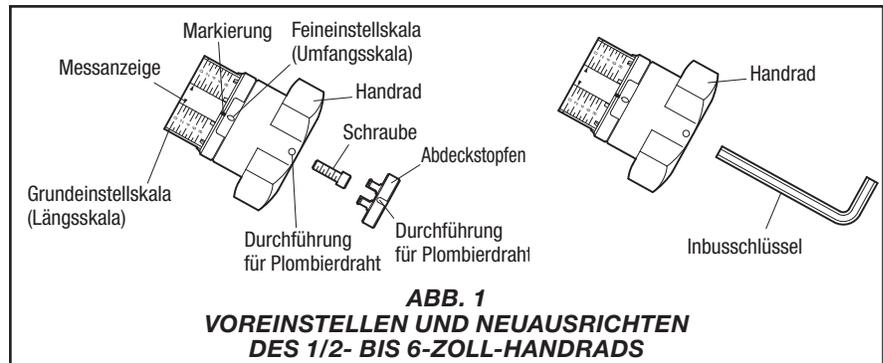
Die Durchflussrichtung des Ventils muss dem Pfeil auf dem Gehäuse entsprechen.

Das Ventil muss anströmseitig an einer geraden Rohrleitung mit mindestens der dreifachen Länge des Rohrenndurchmessers installiert werden.

Das Ventil kann in senkrechter oder waagerechter Position installiert werden, wobei das Handrad oben, unten oder seitlich sein kann.

Voreinstellung

Der erforderliche Voreinstellwert ist dem Ablaufdiagramm für die entsprechende Ventilgröße zu entnehmen (siehe Referenzdokumente auf www.grinnell.com). Der Voreinstellwert wird nach dem Ausführen der unten stehenden Schritte mithilfe der Grund- und Feineinstells-



kala ausgewählt.

Schritt 1: Mit dem Handrad den Voreinstellwert des Ventils einstellen (siehe Abb. 1 und 2).

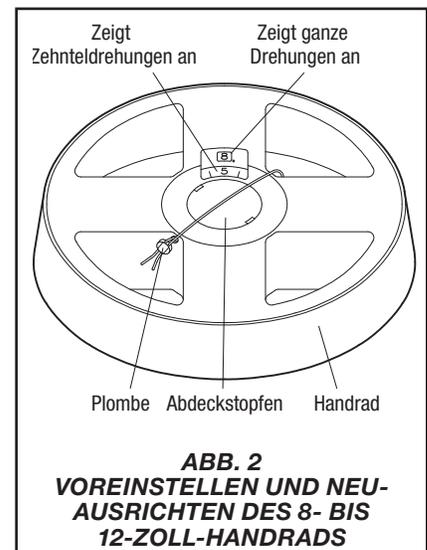
Schritt 2: Das Handrad so drehen, dass der Pfeil an der Messanzeige auf den Grundeinstellwert zeigt. Die Anzeige wird durch eine vollständige Drehung des Handrads um eine volle Position verstellt.

Die Feineinstellung ist an der Skala unter dem Handrad abzulesen und gibt Zehnteldrehungen des Handrads wieder.

Schritt 3: Nach Auswahl des Voreinstellwerts am geöffneten Ventil mit einem kleinen Schraubendreher vorsichtig den Abdeckstopfen des Handrads herauslösen. Mit einem passenden Werkzeug (1/2- bis 2-Zoll-Handrad: 3-mm-Inbusschlüssel; 2-1/2- bis 6-Zoll-Handrad: 4-mm-Inbusschlüssel; 8- bis 12-Zoll-Handrad: 10-mm-Schraubendreher) die Schraube im Uhrzeigersinn festziehen (siehe Abb. 1 und 2). Dadurch wird das Handrad gesperrt, sodass sich das Ventil nicht über den Voreinstellwert hinaus öffnen lässt. Das Ventil kann aber weiterhin mit dem Handrad geschlossen werden. Den Abdeckstopfen wieder einsetzen.

Neuausrichten des Handrades

Je nachdem, wo das Ventil im System installiert ist, kann es sinnvoll sein, das 1/2- bis 6-Zoll-Handrad und die Einstellskalen neu auszurichten, damit sich die Werte leichter ablesen lassen.



Schritt 1: Das Ventil schließen. Die Skala muss den Wert 0 anzeigen.

Schritt 2: Mit einem kleinen Schraubendreher vorsichtig den Abdeckstopfen des Handrads herauslösen.

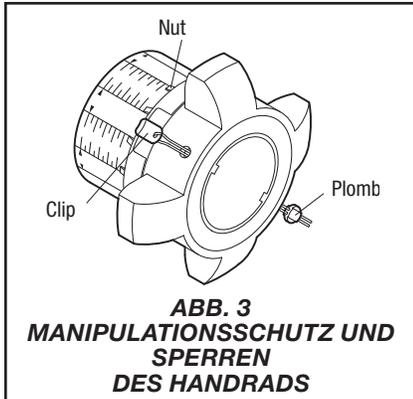
Schritt 3: Mit einem passenden Werkzeug (1/2- bis 2-Zoll-Handrad: 12-mm-Schraubenschlüssel; 2-1/2- bis 6-Zoll-Handrad: 6-mm-Inbusschlüssel) die Sechskantschraube entfernen (siehe Abb. 1).

Schritt 4: Das Handrad vorsichtig von der Ventilspindel abziehen.

Schritt 5: Das Handrad so ausrichten, dass die Einstellskala gut einsehbar ist, und dann wieder auf die Ventilspindel schieben.

WICHTIG

Warnungen hinsichtlich Rechts- und Gesundheitsvorschriften finden Sie im technischen Datenblatt G1100.



Schritt 6: Die Schraube wieder einsetzen und festziehen.

Schritt 7: Den Abdeckstopfen wieder einsetzen.

Manipulationsschutz der Einstellung

Um eine Manipulation der Einstellung zu verhindern, kann ein Plombierdraht durch das Loch des Handrads geführt (siehe Abb. 2 und 3) und eine Plombe angebracht werden.

Sperren des Handrads

Sperren des 1/2- bis 6-Zoll-Handrads

Das Handrad kann in jeder Position gesperrt werden. Dazu den mitgelieferten Clip in die Nut am Handrad stecken (siehe Abb. 3). Der Clip muss in die Messanzeige einrasten. Plombierdraht durch die Durchführung am Clip und dann durch die seitliche Bohrung am Handrad führen. Wenn der Plombierdraht straff sitzt, eine Plombe anbringen.

Sperren des 8- bis 14-Zoll-Handrads

Das Handrad kann in jeder Position (Zehnteldrehung) gesperrt werden. Dazu den mitgelieferten Abdeckstopfen entfernen und durch einen Spezialstopfen ersetzen. Plombierdraht durch die Bohrung am Handrad führen und eine Plombe anbringen (siehe Abb. 2).

HINWEIS

Für die Vor- und Feineinstellung der Durchflussmenge den Grinnell-Handheld-Messcomputer Modell MC2 verwenden. Damit lässt sich die Durchflussmenge berechnen.

Referenzdokumente

Weitere Einzelheiten finden Sie im Anleitungshandbuch IH-4500 und im technischen Datenblatt G450.



For warranty terms and conditions, visit www.grinnell.com